

„Vielen Menschen wird mit kleinen und großen Hilfen ganz konkret geholfen“



Vorstellung von Teresa Müller-Alander:
neue Ehrenamtskoordinatorin bei **miteinander-füreinander**



Vor drei Jahren bin ich für die Liebe meines Lebens aus dem beschaulichen Königstein im Taunus nach Königsdorf gezogen – wobei ich dieser schönen Alliteration durchaus etwas Romantisches abgewinnen kann. Ich bin stolz, seit bald vier Monaten Ehrenamtskoordinatorin bei **miteinander-füreinander** zu sein, der größten Initiative in der Pfarreiengemeinschaft Frechen. Stolz deshalb, weil ich finde, dass hier vielen Menschen mit kleinen und großen Hilfen ganz konkret geholfen wird und Neuhinzugezogene schnell integriert werden. Gemeinsam mit meinem tollen Lotsenteam, das zurzeit aus drei Ehrenamtlichen besteht, bin ich Ansprechpartnerin für Menschen, die sich persönlich oder per Telefon mit ihren Anliegen an uns wenden und Rat und Hilfe suchen.

An meiner Arbeit bei **miteinander-füreinander** gefällt mir, dass Begegnungen auf Augenhöhe gefördert werden. Jeden zweiten Sonntag im Monat öffnet das „JuMa-Café“ seine Türen – für alle, die sich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen mit anderen austauschen wollen. Auch für die ehrenamtlichen Mitarbeiter gibt es immer wieder Angebote, die dem Erfahrungsaustausch und dem geselligen Beisammensein dienen. So treffen sich kulturinteressierte Ehrenamtliche zum Museumsbesuch oder Benefizkonzert. Naturliebhaber kommen bei einem Ausflug in die Imkerei auf ihre Kosten, im Sommer versammeln sich alle zu einem großen Sommerfest. An regelmäßigen Veranstaltungen von **miteinander-füreinander** gibt es neben dem JuMa-Café die Reparaturhilfe „Kö-Repair“ und eine Fahrrad-Reparaturhilfe: Hier können Königsdorfer ihr kaputtes Gerät, Hemd oder Fahrrad unter fachkundiger Anleitung und gratis reparieren lassen. In Planung sind ein Koch-Treff sowie eine Spaziergruppe.

Ich bin davon überzeugt: Der Mensch ist ein zutiefst soziales Wesen, oder wie der englische Schriftsteller John Donne es ausdrückt: „Niemand ist eine Insel.“ Wer anderen hilft, beschenkt sich selbst. Wer von seiner Zeit abgibt, verdoppelt sie. Tut er dies unentgeltlich, wird er zu einem wertvollen Brunnen, aus dem ein anderer Kraft für ein ganzes Leben schöpfen kann. Damit die Ehrenamtlichen, die ihre Zeit einsetzen, aber selbst bei Kräften bleiben, gibt es bei **miteinander-füreinander** Fortbildungen und Supervisionen, Erste-Hilfe-Kurse oder eine Weiterbildung zum Soziallotsen.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, auch einmal bei uns vorbeizuschauen!

Ihnen eine gesegnete Pfingstzeit!

Ihre Teresa Müller-Alander



Die Ernte beginnt !

Salate, Kohlrabi, frische Kräuter,
Gurken, frischer Knoblauch und
Bundzwiebeln, Ruccola, Spinat.....

*In Kürze auch wieder ungespritzt, vollreif
aus eigener Ernte:*

*"Mara de Bois" die leckere Feinschmeckererdbeere,
Tomaten in 80 Sorten, verschiedene Paprika,
Auberginen, Zucchini, Weintrauben, und vieles mehr.*

Di - Fr 9-18⁰⁰ Sa 9-13⁰⁰

Montags Ruhetag

Neueste Infos unter: www.facebook.com/Gartenoase.Koeln.West/

Baumschule Dipl. Ing. M. Kurzbuch

50226 Frechen-Buschbell, Paul R. Kraemer-Allee 103
ehemalige Römerstraße